

Vorwort	5
Benutzungshinweise	7

Lernfeld 1: Die eigene Rolle im Betrieb mitgestalten und am Wirtschaftsleben teilnehmen	25
1. Erteilung von Rat und Hilfe in Steuersachen	25
1.1 Befugnisse	26
1.1.1 Unbeschränkte Befugnis	26
1.1.2 Beschränkte Befugnis	26
1.1.2.1 Lohnsteuerhilfevereine	26
1.1.2.2 Nebenleistungen	29
1.1.3 Ausnahmen vom Verbot der unbefugten Hilfeleistung in Steuersachen	32
1.2 Allgemeine Berufspflichten	34
1.3 Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	36
2. Steuern	37
2.1 Begriff der Steuer	37
2.2 Einteilung der Steuer	38
2.3 Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	40
3. Rechtsgrundlagen	42
3.1 Arten im Überblick	42
3.2 Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	43
4. Aufbau und Aufgaben der Finanzverwaltung	44
4.1 Aufbau der Finanzverwaltung	44
4.2 Aufgaben der Finanzverwaltung	44
4.3 Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	44
5. Wichtige Regelungen des Rechts der steuerberatenden Berufe	46
5.1 Verschwiegenheitsverpflichtung	46
5.2 Datenschutz-Grundverordnung	47
5.3 Steuerberatervergütungsverordnung	49
5.3.1 Wertgebühr	50
5.3.2 Rahmengebühr	51
5.3.3 Zeitgebühr	52
5.3.4 Sonstige Entgelte	52
5.4 Fristenkontrolle	53
5.4.1 Abgabe- und Bezahlfristen für Umsatzsteuer-Voranmeldungen	53
5.4.2 Abgabe- und Bezahlfristen für Lohnsteuer-Anmeldungen	54
5.4.3 Abgabe- und Bezahlfristen für Jahres-Steuererklärungen	55
5.4.4 Aufbewahrungsfristen	56
5.5 Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	57

Lernfeld 3: Umsatzsteuerrechtliche Sachverhalte bearbeiten	59
1. Allgemeines	59
1.1 Wesen der Umsatzsteuer im Steuersystem	59
1.2 Rechtsgrundlagen	59
1.3 System der Umsatzbesteuerung	60
2. Unternehmer	62
2.1 Begriff	62
2.2 Unternehmen, Umfang und Rahmen	64
2.3 Beginn und Ende	66
2.4 Zusammenfassung	67
2.5 Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	68
3. Leistungen	71
3.1 Allgemeines	71
3.2 Entgeltliche Lieferungen	71
3.2.1 Begriff	71
3.2.1.1 Gegenstände	72
3.2.1.2 Verschaffung der Verfügungsmacht	72
3.2.1.3 Zusammenfassung	76
3.2.2 Zeit und Ort der Lieferung	77
3.2.2.1 Inland, Ausland, Gemeinschaftsgebiet, Drittlandsgebiet	77
3.2.2.2 Lieferzeitpunkt	77
3.2.2.3 Bewegte Lieferung	78
3.2.2.4 Unbewegte Lieferung	79
3.2.2.5 Zusammenfassung	80
3.2.3 Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	81
3.3 Unentgeltliche Lieferungen	82
3.3.1 Entnahme von Gegenständen	82
3.3.2 Sachzuwendungen an das Personal	85
3.3.3 Andere unentgeltliche Zuwendungen	86
3.3.4 Ort der unentgeltlichen Lieferungen	87
3.4 Sonstige Leistungen	88
3.4.1 Begriff	88
3.4.2 Ort der sonstigen Leistung	90
3.4.2.1 Grundsätze	90
3.4.2.2 Leistungen an einen anderen Unternehmer („B2B-Umsätze“)	92
3.4.2.3 Leistungen an einen Nichtunternehmer („B2C-Umsätze“)	95
3.4.2.4 Sonderregelungen für die Bestimmung des Ortes der sonstigen Leistung	95
3.4.2.5 Prüfungsschema	111

3.4.3	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	112
3.5	Unentgeltliche sonstige Leistungen	114
3.5.1	Verwendung von Gegenständen des Unternehmens	114
3.5.2	Dienstleistungen für außerunternehmerische Zwecke	116
3.5.3	Ort der unentgeltlichen sonstigen Leistungen	117
3.5.4	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	117
3.6	Grundsatz der Einheitlichkeit der Leistung	118
3.7	Leistungsaustausch	119
3.7.1	Voraussetzungen	119
3.7.2	Einzelfälle	121
3.7.2.1	Schenkung	121
3.7.2.2	Schadensersatz	121
3.7.2.3	Mitgliederbeiträge	123
3.7.2.4	Entschädigungen aufgrund gesetzlicher oder behördlicher Anordnung	123
3.7.3	Zusammenfassung	124
3.7.4	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	125
3.8	Werklieferung, Werkleistung	126
3.8.1	Abgrenzungen	126
3.8.2	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	128
4.	Steuerbefreiungen	129
4.1	Allgemeines	129
4.2	Steuerbefreiungen ohne Vorsteuerabzug (Ausschlussumsätze)	129
4.2.1	Überblick	129
4.2.2	Umsätze, die unter das Grunderwerbsteuergesetz fallen	130
4.2.3	Vermietung und Verpachtung von Grundstücken	130
4.2.4	Lieferung bestimmter Gegenstände	132
4.3	Verzicht auf Steuerbefreiungen (Option)	133
4.3.1	Sinn und Zweck	133
4.3.2	Voraussetzungen	134
4.4	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	136
5.	Steuersätze	137
5.1	Allgemeiner Steuersatz	138
5.2	Ermäßigter Steuersatz	138
5.2.1	Gegenstände der Anlage zum UStG	138
5.2.2	Personenbeförderungsverkehr	140
5.3	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	141
6.	Bemessungsgrundlage	142
6.1	Entgeltliche Leistungen	142
6.2	Tausch, tauschähnlicher Umsatz	144

6.3	Unentgeltliche Wertabgaben	145
6.3.1	Unentgeltliche Lieferungen	145
6.3.2	Unentgeltliche sonstige Leistungen	146
6.4.	Pkw-Nutzung durch den Unternehmer	148
6.5	Pkw-Überlassung an Arbeitnehmer	149
6.6	Mindestbemessungsgrundlage	151
6.7	Änderung der Bemessungsgrundlage	151
6.8	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	152
7.	Rechnungen und Steuerausweis	154
7.1	Begriff der Rechnung, Berechtigung und Verpflichtung	154
7.2	Kleinbetragsrechnungen und Fahrausweise	160
7.3	Unrichtiger Steuerausweis	160
7.4	Unberechtigter Steuerausweis	162
7.5	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	162
8.	Vorsteuerabzug	164
8.1	Voraussetzungen	164
8.1.1	Normalfall	164
8.1.2	Kleinbetragsrechnungen und Fahrausweise	167
8.2	Vorsteuerabzug aus Reisekosten	168
8.3	Nicht abziehbare Vorsteuerbeträge	168
8.4	Zusammenfassung	171
8.5	Ausschluss des Vorsteuerabzugs und Ausnahmen	172
8.6	Aufteilung der Vorsteuerbeträge	173
8.7	Vorsteuerberichtigung nach § 15a UStG (Grundzüge)	173
8.7.1	Anwendungsgrundsätze	173
8.7.2	Änderung der Verhältnisse	174
8.7.3	Berichtigungszeitraum und Durchführung der Berichtigung	175
8.8	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	179
9.	Entstehung der Steuer	185
9.1	Allgemeines	185
9.2	Soll-Besteuerung	185
9.3	Ist-Besteuerung	187
9.4	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	187
10.	Besteuerungsverfahren	189
10.1	Allgemeines	189
10.2	Umsatzsteuer-Jahreserklärung	189
10.3	Umsatzsteuer-Voranmeldungen und Vorauszahlungen	189
10.4	Dauerfristverlängerung	190
10.5	Übungsfall zur Sicherung des Lernerfolgs	191

Lernfeld 4: Einkommensteuererklärung von Beschäftigten erstellen	193
1. Wesen, Erhebungsformen und Rechtsgrundlagen der Einkommensteuer	193
2. Die Steuerpflicht	194
2.1 Persönliche Steuerpflicht	194
2.1.1 Unbeschränkte Steuerpflicht (Normalfall)	194
2.1.2 Unbeschränkte Steuerpflicht (Besonderheiten)	198
2.1.2.1 Erweiterte unbeschränkte Steuerpflicht	198
2.1.2.2 Fiktive unbeschränkte Steuerpflicht	198
2.1.3 Beschränkte Steuerpflicht	200
2.2 Sachliche Steuerpflicht	200
2.3 Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	202
3. Veranlagungsformen	204
3.1 Allgemeines	204
3.2 Einzelveranlagung	205
3.3 Ehegattenbesteuerung	205
3.3.1 Voraussetzungen	205
3.3.2 Wahlmöglichkeiten	208
3.3.2.1 Zusammenveranlagung	208
3.3.2.2 Einzelveranlagung von Ehegatten	209
3.3.2.3 Mehrmalige Hochzeit im Veranlagungszeitraum	210
3.4 Zusammenfassung	210
3.5 Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	211
4. Begriffe bei den Überschusseinkünften	212
4.1 Einnahmen	213
4.2 Steuerfreie Einnahmen	213
4.3 Werbungskosten	215
4.4 Kosten der privaten Lebensführung	216
4.4.1 Grundsätze	216
4.4.2 Steuerberatungskosten	218
4.5 Zu- und Abflussregel (§ 11 EStG)	220
4.6 Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	222
5. Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit (§ 19 EStG)	225
5.1 Arbeitnehmer	225
5.2 Arbeitslohn	226
5.2.1 Allgemeines	226
5.2.2 Fahrtkostenzuschuss des Arbeitgebers	227
5.2.3 Gestellung von Kraftfahrzeugen	228
5.2.4 Bezug von Waren oder Dienstleistungen	232
5.2.5 Zeitlicher Ansatz des Arbeitslohns	233

5.3	Versorgungsfreibetrag	233
5.4	Werbungskosten	236
5.4.1	(Arbeitnehmer-)Pauschbetrag	236
5.4.2	Wege zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte	237
5.4.2.1	Berechnung der Entfernungspauschale	237
5.4.2.2	Maßgebende Entfernung	239
5.4.2.3	Ansatz von tatsächlichen Aufwendungen	240
5.4.2.4	Anrechnung von Arbeitgeberleistungen	241
5.4.2.5	Begrenzung der Entfernungspauschale	242
5.4.3	Arbeitsmittel	244
5.4.4	Häusliches Arbeitszimmer	245
5.4.5	Homeoffice-Pauschale	250
5.4.6	Weitere typische Werbungskosten	252
5.5	Zusammenfassung	254
5.6	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	255
6.	Sonderausgaben	258
6.1	Überblick und Einteilung der Sonderausgaben	258
6.2	Übrige Sonderausgaben	259
6.2.1	Pauschbetrag	259
6.2.2	Kirchensteuer	259
6.2.3	Kinderbetreuungskosten	261
6.2.4	Berufsausbildungskosten	263
6.2.5	Schulgeld	266
6.3	Verlustabzug (§ 10d EStG)	268
7.	Außergewöhnliche Belastungen	271
7.1	Überblick	271
7.2	Allgemeine Einzelfälle (§ 33 EStG)	272
7.2.1	Aufwendungen	272
7.2.2	Keine Betriebsausgaben, Werbungskosten, Sonderausgaben	273
7.2.3	Belastung	274
7.2.3.1	Erstattungsbeträge	274
7.2.3.2	Erlangung eines Gegenwertes	275
7.2.4	Außergewöhnlichkeit	276
7.2.5	Zwangsläufigkeit	276
7.2.6	Notwendigkeit	278
7.2.7	Zumutbare Belastung	278
7.2.8	Einzelfälle	280
7.2.8.1	Ehescheidungskosten	280
7.2.8.2	Kurkosten	281
7.2.8.3	Beerdigungskosten	282

7.3	Unterhaltsleistungen (§ 33a Abs. 1 EStG)	283
7.3.1	Anwendungsbereich	283
7.3.2	Voraussetzungen	284
7.3.3	Geschiedene oder dauernd getrennt lebende Ehegatten	285
7.3.4	Abzugsfähiger Betrag	286
7.3.4.1	Höchstbetrag, Karenzbetrag	286
7.3.4.2	Ermittlung der Einkünfte und Bezüge	289
7.3.5	Unterhalt durch mehrere Personen	292
7.3.6	Unterstützung von Personen im Ausland	293
7.3.7	Zeitanteilige Ermäßigung	294
7.4	Ausbildungsfreibetrag (§ 33a Abs. 2 EStG)	296
7.4.1	Voraussetzungen, Höhe	296
7.4.2	Anzurechnende Beträge	297
7.4.3	Zeitanteilige Ermäßigung	298
7.4.4	Auslandskinder	299
7.4.5	Kindschaftsverhältnis zu zwei Steuerpflichtigen	299
7.5	Behinderten-Pauschbetrag	300
7.6	Pflege-Pauschbetrag	301
7.7	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	303
8.	Ermittlung des zu versteuernden Einkommens	309
8.1	Freibeträge nach § 32 Abs. 6 EStG	309
8.1.1	Berücksichtigungsfähige Kinder	309
8.1.2	Höhe des Kinderfreibetrages	315
8.1.3	Übertragung des halben Kinderfreibetrages	317
8.1.4	Betreuungsfreibetrag	318
8.1.5	Günstigerberechnung	320
8.2	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	322
9.	Steuerfestsetzung	323
9.1	Einkommensteuer, Kirchensteuer	323
9.2	Progressionsvorbehalt	324
9.3	Steuerermäßigung bei Einkünften aus Gewerbebetrieb	325
9.4	Steuerermäßigung bei haushaltsnahen Tätigkeiten	327
9.5	Steuerermäßigung für energetische Sanierungsmaßnahmen bei zu eigenen Wohnzwecken genutzten Gebäuden	331
10.	Lohnsteuer-Ermäßigungsverfahren	332
10.1	Verfahrensfragen	333
10.1.1	Zuständigkeit	333
10.1.2	Rechtsnatur des Freibetrages	333
10.1.3	Zeitgrenze	333
10.1.4	Beleg austausch im Wiederholungsfall	333

10.2 Ermäßigungsgründe	334
10.2.1 Allgemeines und Verhältnis zur ESt-Veranlagung	334
10.2.2 Unbeschränkt abzugsfähige Gründe	334
10.2.3 Beschränkt abzugsfähige Gründe	334
10.2.4 Die 600 €-Grenze	335
10.3 Monatsfreibeträge	337
10.4 Besonderheiten bei Ehegatten	337
10.5 Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	337
11. Veranlagung von Arbeitnehmern	339
11.1 Veranlagung auf Antrag	339
11.2 Veranlagung von Amts wegen	339
 Lernfeld 6: Grenzüberschreitende Sachverhalte und Sonderfälle umsatzsteuerrechtlich bearbeiten und erfassen	 341
1. Einfuhr	341
2. Sonderfälle der Lieferung	342
2.1 Fiktive Lieferung in das EU-Ausland	342
2.2 Ortsverlagerung nach § 3 Abs. 8 UStG	343
2.3 Ort der Lieferung beim Fernverkauf nach § 3c UStG	344
2.3.1 Innergemeinschaftliche Fernverkäufe	344
2.3.2 Fernverkäufe aus Drittlandsgebieten	346
2.3.3 Ausnahmen	346
2.4 Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	347
3. Innergemeinschaftlicher Erwerb	349
3.1 Innergemeinschaftlicher Erwerb von Gegenständen	349
3.2 Grenzüberschreitende Innenumsätze	350
3.3 Ausschluss des innergemeinschaftlichen Erwerbs und Option	351
3.4 Erwerb und Lieferung neuer Fahrzeuge	353
3.4.1 Fahrzeugbegriff	353
3.4.2 Begriff des Neufahrzeugs	353
3.4.3 Behandlung beim Erwerber	354
3.4.4 Behandlung beim Lieferer	355
3.5 Ort des innergemeinschaftlichen Erwerbs	355
3.6 Bemessungsgrundlage und Umsatzsteuer	356
3.7 Entstehung der Steuer	357
3.8 Zusammenfassung	358
3.9 Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	359
4. Steuerbefreiungen mit Vorsteuerabzug (Abzugsumsätze)	361
4.1 Ausfuhrlieferung	361
4.1.1 Tatbestandsmäßige Voraussetzungen	361
4.1.2 Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	363

4.2	Innergemeinschaftliche Lieferungen	363
4.2.1	Abgrenzung zu Ausfuhrlieferungen	364
4.2.2	Tatbestandsmäßige Voraussetzungen	364
4.2.3	Fiktive Lieferung	365
4.2.4	Buch- und Belegnachweis	365
4.2.5	Vertrauensschutzregelung	366
4.2.6	Zusammenfassung	367
4.3	Grenzüberschreitende Beförderung von Gegenständen	368
4.4	Vermittlung von Umsätzen	369
4.5	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	370
5.	Vorsteuerabzug	371
5.1	Einfuhrumsatzsteuer	371
5.2	Innergemeinschaftlicher Erwerb	372
6.	Kleinunternehmer	373
6.1	Nullbesteuerung nach § 19 Abs. 1 UStG	373
6.1.1	Voraussetzungen, Gesamtumsatz, Umrechnung	373
6.1.2	Rechtsfolgen aus § 19 Abs. 1 UStG	374
6.2	Option nach § 19 Abs. 2 UStG	375
7.	Leistungsempfänger als Steuerschuldner	375
7.1	Anwendungsbereich	375
7.2	Entstehung der Steuer	377
7.3	Bemessungsgrundlage und Berechnung der Steuer	378
7.4	Rechnungserteilung	378
7.5	Vorsteuerabzug des Leistungsempfängers	379
7.6	Zusammenfassendes Beispiel	379
8.	One-Stop-Shop-Verfahren (OSS-Verfahren)	380
9.	Umsatzsteuerpflichten für den Online-Handel	382
9.1	Aufzeichnungspflichten	382
9.2	Gefährdungshaftung	383

Lernfeld 8: Gewinneinkünfte und weitere Überschusseinkünfte ermitteln 385

1.	Tarifanwendungen	385
1.1	Allgemeines	385
1.2	Verwitwetensplitting	386
1.3	Gnadensplitting	387
1.4	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	388

2. Gewinneinkünfte	389
2.1 Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft (§ 13 EStG)	389
2.1.1 Begriff und Umfang	389
2.1.2 Gewinnermittlungszeitraum	389
2.1.3 Freibetrag für Land- und Forstwirte	391
2.1.4 Zusammenfassung	393
2.1.5 Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	393
2.2 Einkünfte aus selbstständiger Arbeit (§ 18 EStG)	394
2.2.1 Arten	394
2.2.2 Mithilfe anderer Personen	394
2.2.3 Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	395
2.3 Einkünfte aus Gewerbebetrieb (§ 15 EStG)	397
2.3.1 Begriff des Gewerbebetriebes	397
2.3.2 Arten gewerblicher Einkünfte	398
2.3.2.1 Gewerbliche Einzelunternehmen	399
2.3.2.2 Gewinnanteile an Personengesellschaften	399
2.3.3 Zusammenfassung	402
2.3.4 Gewinnermittlungszeitraum	403
2.3.5 Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	406
2.4 Einnahmenüberschussrechnung	410
2.4.1 Berechtigter Personenkreis	410
2.4.2 Betriebseinnahmen	411
2.4.3 Betriebsausgaben	412
2.4.3.1 Sofort abzugsfähige Betriebsausgaben	412
2.4.3.2 Durchlaufende Posten	413
2.4.3.3 Darlehensaufnahme und Darlehenstilgung	414
2.4.3.4 Anschaffung von Wirtschaftsgütern des abnutzbaren Anlagevermögens	415
2.4.3.5 Anschaffung von Wirtschaftsgütern des nicht abnutzbaren Anlagevermögens	417
2.4.3.6 Anschaffung von Wirtschaftsgütern des Umlaufvermögens	418
2.4.3.7 Verlust von Kundenforderungen	418
2.4.3.8 Verluste durch Diebstahl und Unterschlagung von Waren	418
2.4.3.9 Sachentnahmen und Sacheinlagen	419
2.4.4 Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	420
3. Einkünfte aus Kapitalvermögen (§ 20 EStG)	425
3.1 Einheitlicher Steuersatz, Abgeltungsprinzip	425
3.2 Private Kapitaleinkünfte	427

3.3	Ausnahme 1: Kein Abzug an der Quelle	429
3.4	Ausnahme 2: Keine Abgeltungswirkung	431
3.5	Verlustverrechnung (§ 20 Abs. 6 EStG)	433
3.5.1	Verluste aus Kapitalvermögen im Allgemeinen	433
3.5.2	Aktienverluste	434
3.6	Werbungskostenabzug/Sparer-Pauschbetrag	435
3.7	Betriebliche Kapitalerträge	437
3.8	Wahlweises Veranlagungsverfahren	438
3.8.1	Veranlagung zum Abgeltungsteuersatz	438
3.8.2	Veranlagung zum persönlichen Steuersatz	439
3.9	Kirchensteuerpflicht	441
3.10	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	443
4.	Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (§ 21 EStG)	447
4.1	Überblick	447
4.2	Grundstück wird in vollem Umfang vermietet/verpachtet	447
4.2.1	Einnahmen	447
4.2.2	Werbungskosten	449
4.2.2.1	Allgemeines	449
4.2.2.2	Vermietung an Angehörige	449
4.2.2.3	Schuldzinsen	451
4.2.2.4	Erhaltungs- und Herstellungsaufwendungen	452
4.2.2.5	Sonstige laufende Werbungskosten	455
4.2.2.6	Absetzung für Abnutzung (AfA)	455
4.2.2.7	Sonderabschreibung für Mietwohnungsneubau nach § 7b EStG	461
4.3	Grundstück wird in vollem Umfang zu eigenen Wohnzwecken genutzt	462
4.4	Grundstück wird gemischt genutzt	463
4.5	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	466
5.	Sonstige Einkünfte (§ 22 EStG)	475
5.1	Allgemeines	475
5.2	Einkünfte aus Leibrenten	475
5.3	Einkünfte aus Unterhaltsleistungen	481
5.4	Einkünfte aus privaten Veräußerungsgeschäften	482
5.5	Einkünfte aus Leistungen	486
5.6	Zusammenfassung	488
5.7	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	489
6.	Ermittlung der Summe der Einkünfte und des Gesamtbetrags der Einkünfte	492
6.1	Verlustausgleich	493
6.1.1	Horizontaler Verlustausgleich	493
6.1.2	Vertikaler Verlustausgleich	493

6.2	Altersentlastungsbetrag (§ 24a EStG)	495
6.3	Entlastungsbetrag für Alleinerziehende (§ 24b EStG)	498
6.4	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	501
7.	Sonderausgaben	504
7.1	Vorsorgeaufwendungen	504
7.1.1	Altersvorsorgeaufwendungen	504
7.1.1.1	Aufwendungen dem Grunde nach	504
7.1.1.2	Aufwendungen der Höhe nach	504
7.1.2	Sonstige Vorsorgeaufwendungen	507
7.1.2.1	Krankenversicherungsbeiträge	507
7.1.2.2	Pflegeversicherungsbeiträge	509
7.1.2.3	Weitere sonstige Vorsorgeaufwendungen	510
7.1.2.4	Abzugsumfang	510
7.2	Übrige Sonderausgaben	515
7.2.1	Unterhaltsleistungen	515
7.2.2	Spenden	518
7.2.2.1	Begriff der Spende	518
7.2.2.2	Steuerbegünstigte Zwecke	518
7.2.2.3	Umfang des Spendenabzugs	520
7.2.2.4	Parteispenden	521
7.2.2.5	Spendennachweis	523
7.3	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	523
8.	Lernfeldübergreifende Übungsfälle	526

Lernfeld 9: Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer ermitteln 547

1.	Körperschaftsteuer	547
1.1	Allgemeines	547
1.1.1	Wesen der Körperschaftsteuer im Steuersystem	547
1.1.2	Rechtsgrundlagen	548
1.1.3	Zuständigkeiten	548
1.2	Steuerpflicht	549
1.2.1	Grundsätzliches	549
1.2.2	Unbeschränkte Steuerpflicht	549
1.2.3	Beschränkte Steuerpflicht	551
1.2.4	Beginn und Ende der Steuerpflicht	552
1.2.4.1	Beginn	552
1.2.4.2	Ende	553
1.3	Steuerbefreiungen	553

1.4	Einkommensermittlung	554
1.4.1	Grundlagen	554
1.4.2	Nichtabziehbare Aufwendungen	555
1.4.3	Steuerbefreiung von Beteiligungserträgen	558
1.4.4	Spenden	559
1.4.5	Verdeckte Gewinnausschüttungen	561
1.4.6	Verdeckte Einlagen	562
1.5	Körperschaftsteuertarif	563
1.6	Steuerliche Auswirkung beim empfangenden Anteilseigner	564
1.6.1	Gewinnausschüttungen an natürliche Personen im Privatvermögen	564
1.6.2	Gewinnausschüttungen an natürliche Personen im Betriebsvermögen	565
1.7	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	566
2.	Gewerbsteuer	575
2.1	Allgemeines	575
2.1.1	Wesen der Gewerbsteuer im Steuersystem	575
2.1.2	Rechtsgrundlagen	575
2.1.3	Zuständigkeiten	576
2.1.4	Gläubiger und Schuldner der Gewerbsteuer	576
2.2	Besteuerungsgegenstand	577
2.2.1	Überblick	577
2.2.2	Gewerbebetrieb kraft gewerblicher Betätigung	578
2.2.3	Gewerbebetrieb kraft Rechtsform	579
2.2.4	Gewerbebetrieb kraft wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs	580
2.3	Beginn und Ende der Steuerpflicht	581
2.3.1	Beginn	581
2.3.2	Ende	582
2.3.3	Zusammenfassung	583
2.4	Steuerbefreiungen im Überblick	584
2.5	Gewerbeertrag als Besteuerungsgrundlage	584
2.5.1	Ermittlung des Gewerbeertrags (Überblick)	585
2.5.2	Hinzurechnungen	586
2.5.2.1	Allgemeines	586
2.5.2.2	Entgelte für Schulden	586
2.5.2.3	Gewinnanteile des stillen Gesellschafters	588
2.5.2.4	Miet- und Pachtzinsen	589
2.5.2.5	Lizenzen und Konzessionen	590
2.5.2.6	Verlustanteil an einer Personengesellschaft	591
2.5.2.7	Spenden bei Kapitalgesellschaften	592

2.5.3	Kürzungen	592
2.5.3.1	Allgemeines	592
2.5.3.2	Einheitswerte der Betriebsgrundstücke	592
2.5.3.3	Gewinnanteil an einer Personengesellschaft	594
2.5.3.4	Spenden	595
2.5.4	Behandlung des Gewerbeverlustes	595
2.5.5	Steuermesszahl und Steuermessbetrag	597
2.5.6	Ermittlung des Gewerbeertrags bei Personengesellschaften	598
2.6	Verfahrensfragen im Überblick	600
2.7	Zerlegungsverfahren	601
2.7.1	Anwendungsbereich	601
2.7.2	Kleinbetragsregelungen	601
2.7.3	Zerlegungsmaßstab	602
2.8	Gewerbesteuerückstellung	603
2.9	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	605

Lernfeld 11: Verwaltungsakte prüfen, Rechtsbehelfe und Anträge vorbereiten

		615
1.	Örtliche Zuständigkeit der Finanzämter (ohne gesonderte Feststellungen)	615
1.1	Einkommensteuer	615
1.2	Andere Steuerarten	617
1.3	Zuständigkeitswechsel	617
1.4	Mehrfachzuständigkeit	618
1.5	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	618
2.	Lehre vom Verwaltungsakt (VA)	621
2.1	Begriff des VA	621
2.2	Arten von VA	623
2.3	Form und Inhalt von VA	623
2.3.1	Form des VA	623
2.3.2	Inhalt des VA	624
2.4	Fehlerhafte VA	625
2.5	Bekanntgabe von VA	625
2.5.1	Begriff der Bekanntgabe	626
2.5.2	Formen der Bekanntgabe	627
2.5.3	Übermittlung durch die Post	628
2.5.4	Zustellungen	630
2.5.5	Bekanntgabe von Steuerbescheiden mittels Datenabruf (Download)	630
2.5.6	Bekanntgabe an Ehegatten oder Lebenspartner	631

2.5.7	Bekanntgabe an gesetzlichen Vertreter	631
2.5.8	Bekanntgabe an Steuerberater	632
2.6	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	632
3.	Fristen	634
3.1	Allgemeines	634
3.2	Fristarten	635
3.3	Fristberechnung bei Ereignisfristen	636
3.4	Wiedereinsetzung in den vorigen Stand	638
3.5	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	641
4.	Ermittlungsverfahren	646
4.1	Allgemeine Besteuerungsgrundsätze	646
4.2	Einzelfragen	647
4.2.1	Abgabe von Steuererklärungen	647
4.2.2	Auskunftsverweigerungsrechte	648
4.2.3	Benennung von Gläubigern und Zahlungsempfängern	649
4.2.4	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	649
5.	Festsetzungsverfahren	650
5.1	Steuerfestsetzung, Absehen von Steuerfestsetzung	650
5.2	Steueranmeldungen	651
5.3	Vorbehalt der Nachprüfung	652
5.4	Vorläufige Steuerfestsetzung	653
5.5	Zusammenfassung	654
5.6	Festsetzungsverjährung	655
5.7	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	658
6.	Feststellungsverfahren	661
6.1	Arten, § 180 Abs. 1 AO	662
6.1.1	Einheitswerte und Grundsteuerwerte	662
6.1.2	Einkünfte, an denen mehrere Personen beteiligt sind	662
6.1.3	Gewinneinkünfte einer Einzelperson	663
6.2	Wirkung der Feststellung	664
6.3	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	665
7.	Einspruchsverfahren	667
7.1	Funktionen	667
7.2	Zulässigkeit und Begründetheit	667
7.3	Zulässigkeitsvoraussetzungen	667
7.3.1	Bekanntgabe eines VA	667
7.3.2	Statthaftigkeit des Einspruchs	668
7.3.3	Zuständige Behörde	668
7.3.4	Einspruchsbefugnis	669

7.3.5	Form, Inhalt	669
7.3.6	Einspruchsfrist	670
7.4	Durchführung des Einspruchsverfahrens	670
7.4.1	Untersuchungsgrundsatz, Akteneinsicht	670
7.4.2	Möglichkeit der Verböserung	671
7.4.3	Zurückweisung verspäteten Vorbringens	672
7.5	Entscheidungsmöglichkeiten	672
7.6	Aussetzung der Vollziehung	673
7.6.1	Allgemeines	673
7.6.2	Voraussetzungen für eine Vollziehungsaussetzung	673
7.6.3	Beginn und Ende der Aussetzung der Vollziehung	675
7.6.4	Rechtsbehelfe	676
7.7	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	676
8.	Berichtigungsverfahren	678
8.1	Überblick	678
8.2	Antrag auf schlichte Änderung	679
8.3	Offenbare Unrichtigkeiten	680
8.4	Neue Tatsachen	682
8.5	Schreib- oder Rechenfehler bei Erstellung einer Steuererklärung	688
8.6	Aufhebung und Änderung in sonstigen Fällen	689
8.7	Datenübermittlung durch Dritte	690
8.8	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	691
9.	Erhebungsverfahren	694
9.1	Voraussetzungen für die Erhebung	694
9.2	Erlöschensgründe	694
9.2.1	Zahlung	694
9.2.2	Aufrechnung	696
9.2.3	Erlass	697
9.2.4	Zahlungsverjährung	698
9.3	Säumniszuschläge	699
9.4	Stundungszinsen	701
9.5	Verzinsung von Steuernachforderungen und Steuererstattungen	702
9.5.1	Allgemeines	702
9.5.2	Sachlicher Geltungsbereich	702
9.5.3	Beginn und Ende des Zinslaufs	702
9.5.4	Bemessungsgrundlage	703
9.5.5	Höhe der Zinsen	704
9.6	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	705
	Stichwortverzeichnis	711